

	<p>Objekt: 20-Pfennig-Briefmarke zum Frauenkongress des DFD der DDR im Jahre 1964</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Inventarnummer: S 1692 a</p>
--	--

Beschreibung

Sonderbriefmarke der Deutschen Post der DDR, als Bildmotiv Mutter mit lesendem Kind, im Hintergrund ein Porträt von Jenny Marx als Wandbild, neben den Personen ein kleiner Bücherstapel.

Anlässlich des im Juni 1964 in Berlin stattfindenden Frauenkongresses wurde eine Serie mit drei Sonderbriefmarken herausgegeben, die in ihren Bildmotiven wichtige Aspekte der offiziellen DDR-Sicht hinsichtlich der Rolle der Frau in der Gesellschaft darstellte. Der erste Ausgabetag für diese Marke war der 25. Juni 1964. Die Auflage betrug 6.000.000. Neben diesem Motiv, das hier in unterschiedlicher Auslegung Mutter oder Erzieherin symbolisiert, sind auf den anderen Marken Frauen in verschiedenen Berufsfeldern von Industrie- bzw. Elektronikbranche (25-Pfennigmarke) und Landwirtschaft (70-Pfennigmarke) abgebildet. Diese Briefmarke ist die einzige auf der Jenny Marx Erwähnung findet. Dieses geschieht allerdings nur als Randmotiv, nämlich als stilisierter Wandschmuck, ohne dass der Betrachter einen Hinweis auf die abgebildete Person findet. Weder in der BRD noch in der DDR wurde bis einschließlich zum Jahre 2010 eine Sondermarke, die ausschließlich Jenny Marx gewidmet war, herausgegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Papier/ Offsetdruck
Maße: H: 3,0 cm B: 3,8 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1964
	wer	Deutsche Post der DDR

	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	1964
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jenny Marx (1814-1881)
	wo	

Schlagworte

- Frau
- Post

Literatur

- Monz, Heinz (2005): Kein Postwertzeichen für Jenny Marx. Randbemerkungen zur Zeitgeschichte. In: Jahrbuch für westdeutsche Landesgeschichte. 31. Jahrgang 2005. S. 531-534..